

Rudolf Tischner

Das Werden der Homöopathie

Leseprobe

[Das Werden der Homöopathie](#)

von [Rudolf Tischner](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b1078>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Vorwort

Die noch nicht verkaufte Hälfte meiner von 1932-1939 in vier Teilen erschienenen „Geschichte der Homöopathie“ (Verlag Dr. Willmar Schwabe, Leipzig) ist bei einem Luftangriff 1943 vernichtet worden. Mit Rücksicht auf die veränderten Zeiten und den Umfang des Werkes ist von einem Neudruck oder einer neubearbeiteten zweiten Auflage abgesehen und ein Buch geschaffen worden, das den Stoff auf etwa einem Drittel des früheren Umfangs behandelt. Die Kürzung besteht aber nicht in einfachen Streichungen, das Werk wurde vielmehr neu geschrieben, wenn auch vielfach der alte Wortlaut mehr oder weniger gekürzt und verändert zugrunde liegt. Weniger Wichtiges mußte gestrichen werden; insbesondere sind zahlreiche Anführungen fortgefallen oder stark verkürzt worden. Manches ist jedoch auf Grund neuer Forschungen anders dargestellt oder neu eingefügt worden, das gilt insbesondere von dem Abschnitt über die „festständigen“ Krankheiten.

Wie schon 1932 habe ich auch jetzt mich bemüht, ein leidlich fremdwortfreies Deutsch zu schreiben. Darauf hinzuweisen, scheint mir heute um so notwendiger zu sein, da man in traurem Verein mit Hitler und Goebbels die deutsche Sprache reichlich mit fremden Füllern behängt. Nicht nur zahlreiche neue Fremdwörter dringen ein, sondern viele schon totgeglaubte feiern ihre Auferstehung. Und niemand „wagt“ gegen diese gefährliche Entwicklung Warnung und Widerspruch; man scheint zu fürchten, dadurch in den Geruch des „Nationalismus“ zu kommen. Und doch wird dabei nur angestrebt, was in jedem anderen Lande selbstverständlich ist: daß die Muttersprache aus Gründen des guten Geschmacks und des Gefühls für die Würde einer großen Kultursprache von fremden Beigaben tunlichst freigehalten wird. -

Da meine Bücherei vernichtet und die hiesige Staatsbibliothek nicht geöffnet ist, mußten manche bibliographischen Hinweise unterbleiben.

Icking bei München, den 26. Mai 1949

Rudolf Tischner



Rudolf Tischner

[Das Werden der Homöopathie](#)

Geschichte der Homöopathie vom
Altertum bis zur neuesten Zeit

253 Seiten, geb.



bestellen

Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de